

Die bodenständige Kreativagen- tur

Designagentur d-werk aus Ravensburg feiert in diesem Jahr ihren 20. Geburtstag



Das d-werk-Team freut sich über den 20. Geburtstag der Agentur (von links): Petra Schabert, Tom Maier, Tobias Horstmann, Sabine Kärger, Rainer Weishaupt, Juliana Reinhardt, Katrin Degenkolb, Andrea Schnitzer, Ulrich Jasniger, Stephan Kämmerle. (Foto: privat)

Ravensburg / sz **Authentisch, ehrlich, bodenständig, aber auch kreativ und kompetent: So sieht sich die Ravensburger Agentur d-werk selbst. Und ist erfolgreich mit diesem Konzept. Das Unternehmen feiert in diesem Jahr seinen 20. Geburtstag.**

Sie sind alle drei Anfang 40, und sie machen schon ihr halbe Leben lang gemeinsame Sache: Die Grafikdesigner Ulrich Jasniger und Tom Maier und der Kaufmann Stephan Kämmerle haben 1994 die Designagentur d-werk in Ravensburg gegründet. Symptomatisch für ihre Bodenständigkeit und Hemdsärmeligkeit ist die Geschichte mit den Möbeln. Jasniger, Maier und Kämmerle bauten in der alten Pinselfabrik Sterkel nicht nur ein neues Unternehmen

auf, sondern sie bauten auch ihre Büromöbel. Und die sind natürlich bis heute in Benutzung. Auch nach dem Umzug ins ehemalige evangelische Pfarrhaus in der Seestraße 35 vor 14 Jahren.

„Wir sind keine Werbekasper, die eine Show abziehen“, sagt Geschäftsführer Stephan Kämmerle. Klassische Werbung, bei der es nur ums Verkaufen gehe, sei nicht die Stärke von d-werk. Und der reine Erfüllungsgehilfe eines Kunden wolle man auch nicht sein. „Wir sind ehrlich, verstellen uns nicht, sind kreativ, aber können auch nicht alles“, so Kämmerle weiter. „Wir arbeiten mit unseren Kunden auf Augenhöhe zusammen, am liebsten über Jahre hinweg.“ Auch sonst klingt d-werk sehr mittelständisch: Ein kleines Team, seit Jahren konstant, der Umsatz auch, der Wunsch nach weiterem Wachstum ist nicht da. „Wir sind keine Kapitalisten“, sagt Stephan Kämmerle. „Wir können davon leben und das soll reichen. Es ist okay, wie es ist.“

Mit dieser Gelassenheit ist die Agentur d-werk seit 20 Jahren gut im Geschäft. Für viele öffentliche Institutionen hat das Team aus der Seestraße in den vergangenen Jahren Designs entwickelt, zum Beispiel das Ravensburger Stadtmarketing, den Verkehrsverbund Bodo, den Citybus Bad Waldsee oder die St. Elisabeth Stiftung. Auch das Reichenau Gemüse, Obst vom Bodensee oder das Erwin Hymer Museum hat d-werk als Marke entwickelt. Schwerpunkt der Agentur ist – neben der Weiterentwicklung der Projekte langjähriger Kunden – das Erarbeiten von Corporate Designs für Unternehmen sowie Markenaufbau und Markenpflege. Das d-werk will dabei den Firmenkunden eine visuelle Identität verschaffen. Ziel ist es, die Bekanntheit einer Firma oder eines Produkts zu erhöhen und es zu schaffen, dass die Menschen damit Positives verbinden.

Dass dieses Konzept aufgeht, verdeutlichen die Auszeichnungen der vergangenen Jahre, wozu der Stadtmarketingpreis Baden-Württemberg, der Adam-Award für herausragende Markenpräsentation im Raum sowie mehrere Nominierungen für den Deutschen Designpreis gehören.

Trotzdem machen Stephan Kämmerle, Tom Maier und Ulrich Jassniger ruhig und unaufgeregt weiter. „So lange unsere Kunden zufrieden sind“, sagt Kämmerle. „Und wir Spaß dran haben.“